# Editorial

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Region Wil : das Wiler Jahrbuch**

Band (Jahr): **- (1999)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# *Sehr verehrte Leserinnen und Leser*

Wir freuen uns, mit «Region Wil '99» die beliebte Sammlung von Wiler Jahrbüchern fortsetzen zu können. «Region Wil '99» ist ein Nachschlagewerk und ein umfassender Rückblick auf das Geschehen in der Stadt Wil. Die Ausgabe '99 schliesst nahtlos an ihre Vorgänger an und umfasst den Zeitraum vom 1. Oktober 1998 bis und mit 30. September 1999.

Auf über 300 Seiten sind die wichtigsten Anlässe, Ereignisse und Themen der vergangenen zwölf Monate beschrieben und farbig bebildert. In verschiedenen Rubriken und Beiträgen hat das Redaktions-Team die Schwerpunkte aus Politik, Wirtschaft und Bau, aus Sport, Gesellschaft und Kultur zusammengetragen.

Zu den politischen Schlagwörtern gehörten im Jahr 1999 die Stichworte «Sparmassnahmen» und «Angst vor Asylbewerbern». Diskussionen rund um das Sparen lassen sich auch quer durch die Geschäfte und Resultate aus dem Gemeindeparlament heraushören. Im Kapitel Kultur dominiert Johann Georg Müller. Das Jahr 1999 wurde kurzerhand zum «Müller-Jahr» ernannt – und bot unvergessliche Höhepunkte.

Das Wiler Baugewerbe hat Zukunftsperspektiven, dies zeigt sich aus den zahlreichen Bauvorhaben, die bereits in Planung stehen. Baustellen prägten das Stadtbild das ganze Jahr, sei es am Viehmarktplatz, beim Stadtsaal oder entlang der Autobahn, oder sei es beim Abbruch alter Gebäude und der hässlichen Brandruinen.

Im Kapitel Gesellschaft blicken wir auf die Wetter-Turbulenzen von Schnee und Wasser, aber auch auf zwei Grossbrände, die die Altstadt bedrohten. Aktiv war auch das Vereinsleben mit den traditionellen Festanlässen wie Hofchilbi und Fastnachtstreiben, mit dem Musik- und dem Lernfestival. Höhepunkt aber waren die Barbecue Weltmeisterschaften, die Wil für vier Tage zum grössten BBQ-Platz der Welt verwandelten.

Viel Platz ist dem Sport gewidmet. Der FC Wil blickte auf das erfolgreichste Jahr der Vereinsgeschichte, aber auch auf zwei Trainerwechsel. Für weltmeisterliche Schlagzeilen sorgte der noch junge Inline-Hockey-Club IHC Wil Eagles. Mit der Organisation der Mountainbike-Schweizermeisterschaften zog die Stadt Wil einmal mehr das nationale Radsportinteresse auf sich. Erwähnt sind im Jahrbuch 1999 aber auch grossartige Erfolge aus verschiedensten Randsportarten, u.a. Baseball, Wasserspringen, Orientierungslaufen, Kunstturnen und Bogenschiessen.

Die Chronik gehört zu einem festen Bestandteil des Jahrbuches. Tag für Tag ist das Geschehen in der Stadt Wil festgehalten. Kalenderartig und umfassend wurden Schlagzeilen aus den Zeitungen, Mitteilungen des Stadtrates, politische Diskussionen, aktuelle Veranstaltungen, Sportresultate und Ehrungen zusammengefasst.

Als Gastgemeinde stellen wir dieses Jahr die Gemeinde Kirchberg vor. Der Bazenheider Schriftsteller Klaus Ebnöther hat die Eigenarten der fünf Dörfer Bazenheid, Dietschwil, Gähwil, Kirchberg und Müselbach beschrieben und blickt auf die Entwicklung der Industrie- und Gewerbebetriebe.

Ein spezieller Dank gilt auch dieses Jahr den vielen Inserenten, die es uns ermöglicht haben, mit der Tradition des Jahrbuches fortzufahren. Ebenso wie Text und Bilder gehören auch Inserate zu einem umfassenden Jahresbild, sind doch auch sie ein Spiegelbild der Wirtschaft für das Jahr 1999.

«Region Wil '99» kann via Buchhandel und Papeterien oder direkt vom Verlag bezogen werden. Das Buch bietet auch auszugsweise eine interessante Lektüre.

Verlag und Redaktion
Rolf-Peter Zehnder und Team